



universität
wien

Einladung zur

Antrittsvorlesung

der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Die Medialität der Geschichte.
Medienkulturen als
historisches Forschungsfeld



Stefan Zahlmann

Professor für Theorie und Geschichte von
Medienkulturen (18. bis 20. Jahrhundert)

PROGRAMM

Begrüßung

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Christa Schnabl
Vizerektorin der Universität Wien

Einleitende Worte

O. Univ.-Prof. Dr. Michael Viktor Schwarz
Dekan der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Antrittsvorlesung

Univ.-Prof. Dr. Stefan Zahlmann, M.A.
Die Medialität der Geschichte.
Medienkulturen als historisches Forschungsfeld

Kleiner Empfang

Dienstag, 13. Dezember 2011, 18.00 Uhr

Großer Festsaal
Hauptgebäude der Universität Wien
1010 Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1

Treppenfrier Zugang:
Rechter Seiteneingang, Lift 1. Stock

ZUR PERSON

Stefan Zahlmann



geboren 1968 in Münster, ist seit Oktober 2010 Professor für Theorie und Geschichte von Medienkulturen (18. bis 20. Jahrhundert) am Institut für Geschichte der Universität Wien. 1995 Magister Artium an der Universität Münster für eine Arbeit zu Körperbildern in der deutschen Konsumkultur seit den 1890er-Jahren. 1999 Promotion mit einer Dissertation zu Konfliktkulturen in Spielfilmen der DDR und BRD, ebenfalls in Münster. 2007 Habilitation an der Universität Konstanz mit einer Schrift zu Erinnerungskulturen in den Südstaaten der USA nach 1865 und in Ostdeutschland nach 1989. 2007-10 Leitung eines Projekts zu deutschen Auswanderern in den USA am Exzellenzcluster „Kulturelle Grundlagen von Integration“, Universität Konstanz. Lehr- und Forschungstätigkeiten an Universitäten und Instituten in Berlin, Wien, Konstanz, Washington und Philadelphia.

Forschungsschwerpunkte: Medientheorien der Neuzeit, Geschichte medialer Menschenbilder im Spannungsfeld zwischen Tier und Technik sowie mediale Erscheinungsformen von nicht-akademischen Wissensdiskursen.